

Der teuerste Pelzmantel der Welt

Von MARIE MADELEINE

Zeichnungen von Max Hauschild

DEN teuersten Pelzmantel der Welt trägt das sechzehnjährige Bürofräulein Erika Grütters in Berlin.

Er kostet ihr zweimalhunderttausend Mark. Aber das weiß sie nicht. Und wie das kam? ...

Die Geschichte fing damit an, daß der „indische Chef“ eintraf. So nannte das Personal der Tee-Import-Firma Gebrüder Gereon den älteren der beiden Inhaber, der in Bombay den Einkauf tätigte und nur selten im Berliner Stammhause zu sehen war.

Das letztmal war er vor zwei Jahren hier gewesen, als die kleine Erika noch in der Schule war. „In der höheren Töchterschule“, pflegte sie zu sagen, mit einem stolzen Aufwerfen ihres reizenden Mündchens, dessen Knospen-Rosa man ahnen konnte unter dem grellen Feuerrot, das der „garantiert kußfeste“ Lippenstift darauf gezaubert.

Von den drei Töchtern des alten Grütters, der seit dreißig Jahren Beifahrer auf einem Lastwagen der Brauerei Schultheiß war, besaß sie als einzige „moderne Bildung“. War sie doch die Jüngste, und

